

Verkehrsführung zur Norla

## Nur eine Tunnelröhre befahrbar

Durch den mehrjährigen Ausbau der Tunnelröhren unter dem Nord-Ostsee-Kanal können jetzt zur Norla Verkehrsbehinderungen auftreten. Polizei, der Kreis Rendsburg-Eckernförde und die Messeleitung haben ein flexibles Verkehrslenkungssystem entwickelt. Besucher werden gebeten, die Hinweisschilder zu beachten, um weitere Staus gar nicht erst entstehen zu lassen.

- Die aus Richtung Neumünster und Itzehoe anfahrenen Messebesucher sollten die Kreisstraße K 27 über Jevinstedt nutzen.
- Die aus dem Norden anfahrenen Messebesucher sollten die B 77 und die Autobahn A 7 befahren. Unbedingt auf die Hinweisschilder achten.
- Die aus dem Süden über die A 7 anreisenden Messebesucher benutzen die B 202. Sie nehmen den ausgeschilderten Weg zum Messegelände.

### Bitte beachten

Die Messeleitung bittet alle Besucher darum, auf die Schilder zu achten, die die Verkehrsführung zur Messe flexibel regeln, um Staus zu vermeiden. bb



Polizeidirektion Neumünster präsentiert sich

## Einbruchschutz und Waffenrecht als Hauptthemen



Die Polizeidirektion Neumünster bietet an ihrem Stand eine Vielzahl an Informationen. Foto: pm

Seit 1990 ist die Polizeidirektion Neumünster auf der Norla mit einer Ausstellung zum Thema Prävention vertreten. Im Mittelpunkt des Themenangebots der Präventionsstelle stehen in diesem Jahr der Einbruchschutz und die Änderungen im Waffenrecht. Des Weiteren ist der für Schleswig-Holstein zuständige Verkehrsüberwachungsdienst aus Neumünster vor Ort und thematisiert in diesem Jahr Problemfelder wie Führerscheinrecht, Probleme mit Anbaugeräten, Abmessungen und Gewichte. Auch der Umweltschutztrupp des Polizei-Bezirksreviers der Polizeidirektion Neumünster informiert über seine Arbeit und behandelt dabei Themen wie den Naturschutz, Entsorgung von Elektro/

Elektronikschrott oder Baumfällung. Verschiedene Exponate und eine Powerpoint-Präsentation werden die Ausstellung ergänzen. Vor allem zum Thema Sicherheit in Haus oder Wohnung werden entsprechende Modelle aufgestellt sein, anhand derer den Messebesucher verdeutlicht wird, worauf zu achten ist, damit sie eine sichere Wohnung haben. Die Polizeibeamtinnen und -beamten stehen selbstverständlich über die dargestellten Themen hinaus den Besucherfragen Rede und Antwort. Die Polizeidirektion Neumünster ist zuständig für die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Neumünster und des Kreises Rendsburg-Eckernförde. Der Stand ist in der Halle 5, Nummer 512/524.

Norla vom 30. August bis 2. September

## Besucherinformationen



Technik, Tiere oder Schlemmen – auf der Norla findet jeder etwas Interessantes.

Fotos: Ann-Katrin Gerwers

Die Norla findet in diesem Jahr von Donnerstag, 30. August, bis Sonntag, 2. September, statt. Sie ist täglich von 9 bis 18 Uhr geöffnet. Die 63. Norla – Norddeutsche landwirtschaftliche Fachausstellung wird veranstaltet von der Messe Rendsburg GmbH, Am Kamp 15-17, 24768 Rendsburg, Tel.: 0 43 31-94 53-4 20, Fax: 0 43 31-94 53-4 29, www.norla-messe.de, info@norla-messe.de

### Produktbereiche:

Schwerpunkte sind Landwirtschaft, Agrartechnik, Tierhaltung, Verbraucher, Ernährung, Erneuerbare Energien, Forst, Jagd, Gartenbau und Kommunaltechnik sowie Vereine, Verbände und Interessenvertretungen aus diesen Bereichen. Hinzu kommen Tierzuchtsschauen auf dem

großen Vorführring, die Kleintierschau sowie Aktivitäten für Kinder wie Minibauernhof, Barfußpfad, Lernort-Natur-Infomobil und vieles mehr. Über 500 Aussteller aus dem In- und Ausland werden ihre Produkte auf einer Ausstellungsfläche von rund 150.000 m<sup>2</sup> (davon 12.000 m<sup>2</sup> überdacht) präsentieren.

### Anfahrt und Parken:

Das Rendsburger Messegelände ist sehr verkehrsgünstig gelegen.

### Anfahrt mit dem Pkw:

Bitte beachten Sie die Hinweise auf Seite 16 und folgen unbedingt den Beschilderungen vor Ort, da die Messeleitung die Verkehrsführung je nach Staulage flexibel gestalten wird. Zu den Parkplätzen folgen Sie bitte der Verkehrsführung vor Ort!



Der Trettreckerparcours wird auch in diesem Jahr für die Kinder aufgebaut.

### Anfahrt mit dem ÖPNV:

Mit dem Zug zum Rendsburger Hauptbahnhof. Dort umsteigen in den Bus am ZOB.

Buslinie 17

(Rendsburg-Schülpl) – Ausstieg Haltestelle „Fußgängertunnel Süd“, Fahrtzeit zirka 20 min (verkehrt stündlich)

Buslinien 10/11/12 (Rendsburg-Hohe Luft) – Ausstieg „Fußgänger-/Personentunnel Nord“, Fahrtzeit zirka 12 min, anschließend zirka 5 min Fußweg durch den Kanaltunnel (verkehrt alle 20 min).

### Eintrittspreise:

Erwachsene	8 €
ermäßigt	6 €
Kinder	3 €
Familienkarte	18 €
Schulklassen pro Schüler	2 €
16-Uhr-Karte	5 €
Parkplatz	3 €
	bb

Interview mit Jürgen Pallasch, Geschäftsführer der Landwirtschaftskammer

## Norla auf neuen Wegen

Die Norla hat sich nach einer Durststrecke vor wenigen Jahren wieder zu dem Agrar- und Verbrauchermagneten in Schleswig-Holstein entwickelt.

Wie sehen Sie die Entwicklung der Norla?

**Jürgen Pallasch:** Eine gelungene Mischung aus Agrar-, Energie- und Umwelttechnik, einem vielfältigen Angebot an Gebrauchsgegenständen und Nahrungsmitteln, einer interessanten Tierpräsentation sowie Unterhaltungs-, Informations- und Diskussionsmöglichkeiten lockt sowohl die Aussteller als auch die Besucher auf die Norla. Mit rund 500 Ausstellern auf dem Gelände und in den Hallen ist die Kapazitätsgrenze erreicht. Einerseits freuen wir uns natürlich darüber, andererseits schmerzt es immer ein wenig, anfragende Aussteller nicht berücksichtigen zu können.

Was, meinen Sie, sind die Gründe für das gestiegene Aussteller- und Besucherinteresse?

Die MesseRendsburg GmbH mit ihren Trägern Bauernverband und Landwirtschaftskammer hat sich von Anfang an als Dienstleister verstanden, der sich intensiv darum kümmert, dass die Aussteller möglichst eine optimale Plattform für den Verkauf ihrer Produkte finden. Andererseits sollen die Fachbesucher mit bes-



Jürgen Pallasch freut sich über das gestiegene Interesse an der Norla. Foto: MesseRendsburg

ten Informationen und Präsentationen versorgt werden und der an der Ausstellung allgemein interessierte Besucher neben Einkaufsmöglichkeiten, Unterhaltung zum Beispiel durch tierisches Vergnügen auch ein hochwertiges Angebot an Speisen und Getränken zu zivilen Preisen erhalten.

Es ist uns gelungen, allen Messeausstellern und Besuchern eine sowohl vom Angebot wie auch der Infrastruktur empfundene Wohlfühl-situation zu schaffen. Letztlich sind wir die Plattform, um gute Geschäfte einzuleiten. Wie kann man das besser als bei gutem Essen und Trinken und in angenehmem Umfeld?

Was kann die Messengesellschaft unternehmen, um die Nachfrage auch

künftig hochzuhalten, beziehungsweise gibt es Chancen, die Kapazitäten zu erweitern?

Neben der Weiterentwicklung der Ausstellung als zeitgemäße Geschäftsplattform wollen wir dafür sorgen, dass die Landwirt-

schaft sich weiter hervorragend bei diesem Event sowohl den Menschen des ländlichen Raums und der Städte wie auch der Politik, unter anderem auf dem zentralen Landesbauern-tag, präsentieren kann. Wie müssen dazu beitragen, dass moderne Landwirtschaft keine unbekannte Insel wird.

Wir werden weiterhin an der Infrastruktur arbeiten. In den letzten Jahren haben wir bereits mehrere 100.000 € in Wege, Toiletten, Hallen und Geländeverbesserungen gesteckt. Dies werden wir konsequent fortsetzen.

Ob wir denkbare Erweiterungsmöglichkeiten im Süden am neuen Haupteingang prüfen, machen wir auch von der erfolgreichen Durchführung der diesjährigen Norla und

den anschließenden Gesprächen mit Ausstellern und potenziellen Ausstellern abhängig.

Unser Programm muss sich den sich ändernden Märkten und den Bedürfnissen der Menschen anpassen. Wir suchen mit dem Team immer wieder nach Anregungen, wie wir die Themenpalette – Technik, Tiere, Energie und Ernährung – weiterentwickeln beziehungsweise durch neue Themen ergänzen können. Die Norla stärkt die Wirtschaftskraft auch im Kreis Rendsburg-Eckernförde.

Eine moderne und effiziente Landtechnik, eine neuzeitliche und artgerechte Tierhaltung und ein zukunftsorientiertes Beratungsangebot prägen das Bild der Norla auch als Fachmesse.

Die Bereiche „Elektromobilität“ und „regionale Qualitätsnahrungsmittel“ sind dabei sicher zukunftsfähig.

Was wünschen Sie sich für die Norla 2012?

Ich wünsche mir engagierte, kompetente Aussteller, aufgeschlossene, kaufbereite Besucher, intensive agrarpolitische Diskussionen sowie eine möglichst unproblematische Durchführung bei gutem Wetter – und dass am Ende alle sagen: „Es hat sich gelohnt – wir kommen wieder.“

Interview: MesseRendsburg

Ziegen auf der Norla

### Alles andere als zickig

Am Freitag, den 31. August, findet die Landesziegenschau des Landesverbandes Schleswig-Holsteiner Ziegenzüchter im Rahmen der Norla in Rendsburg statt.

Es werden Züchter der verschiedensten Ziegenrassen antreten, um die beste Ziege beziehungsweise den besten Bock des Landes zu finden. Die Ziegen werden von einer Jury genauestens unter die Lupe genommen, und anschließend wird das beste Tier einer Rasse ausgezeichnet. Auch ein Jungzüchterwettbewerb wird wieder stattfinden, bei dem die jüngsten Ziegenhal-

ter Schleswig-Holsteins ihr Können und ihr Wissen beweisen. Am Stand des Landesverbandes können sich die Besucher über die Ziegenhaltung informieren und sich davon überzeugen, dass nicht alle Ziegen „zickig“ sind. Die Prämierungen der Tiere finden am Freitag von 10 bis 14 Uhr im großen Ring auf dem Messengelände statt.

Weitere Fragen zur Ziegenhaltung und -zucht sowie zu Produkten der Ziege beantworten die Mitglieder des Ziegenzuchtverbandes am Stand des Landesverbandes Schleswig-Holsteiner Ziegenzüchter.



Im Rahmen der Norla stellen die Ziegenzüchter ihre Tiere vor. Foto: pm